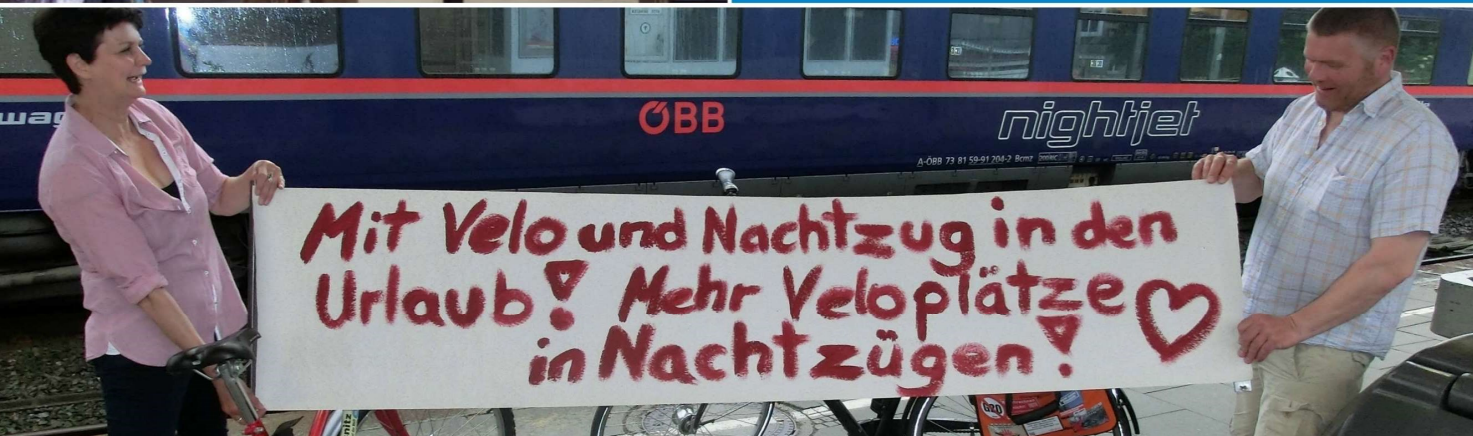


ZUM PISTENAUSBAU



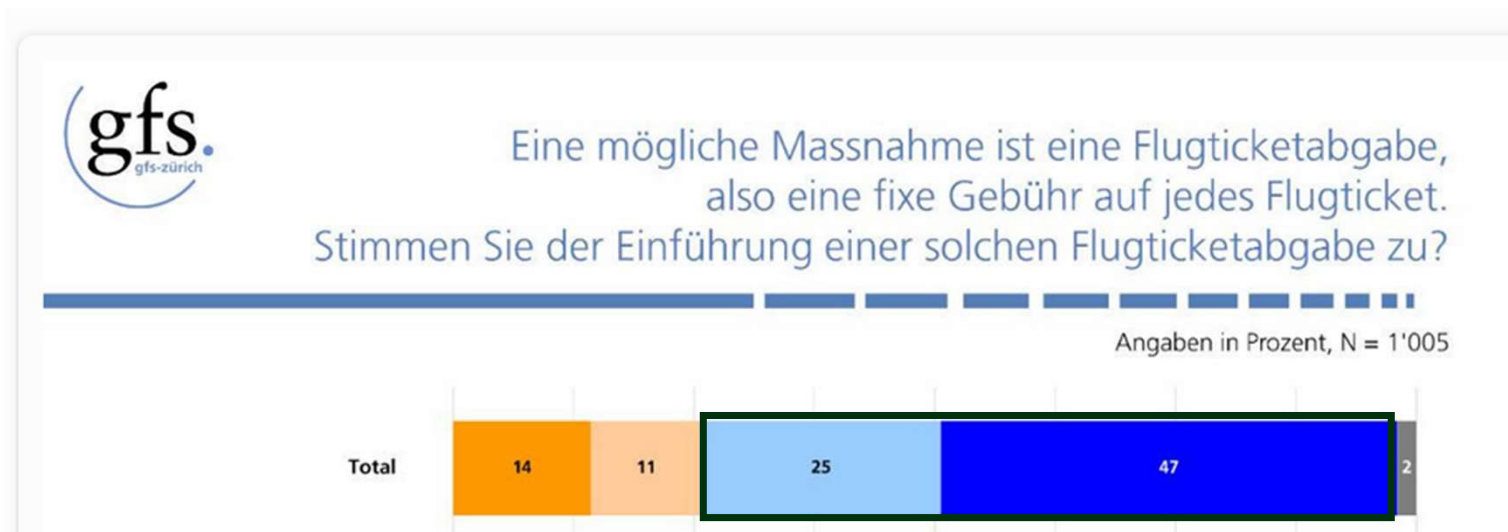
ZUG STATT FLUG: BEWEGUNGEN VERNETZEN



Flugticketabgabe? Ja! Aber wie?

Erkenntnisse aus einer Masterarbeit zur Akzeptanz der Flugticketabgabe

Mehrheit der CH will die Flugticketabgabe



→ wie gestalten?

→ Umfrage mit 1'5000 Teilnehmenden

Mögliches Vorgehen

- Unterstützung oder Wirkung maximieren?
- 5 Dimensionen
 - Verwendung der Erträge
 - Abgabenhöhe Europa-Flüge
 - Abgabenhöhe Langstreckenflüge
 - Business-Aufschlag
 - Zug-Aufschlag

Verwendung der Erträge

1. Rückverteilung an Bevölkerung

2. Investitionen in nachhaltigen Flugverkehr

3. Investitionen in internationalen Zugverkehr

4. Generelle Staatskasse

Abgabenhöhe Europa-Flug

1. CHF 5

2. CHF 30

3. CHF 60

4. CHF 90

Abgabenhöhe Langstreckenflug

1. CHF 60

2. CHF 120

3. CHF 180

4. CHF 240

Business-Aufschlag

1. Doppelt

2. Dreifach

3. kein Aufschlag

Zug-Aufschlag

1. kein Aufschlag

2. unter 4h

3. unter 6h

«Unterstützung maximieren»-Ansatz

- Erträge: Rückverteilung an Bevölkerung
- Europa-Flüge: CHF 5
- Langstreckenflüge: CHF 60
- Business Class: doppelte Abgabe
- Alternative Zug: kein Aufschlag

- Schwachpunkt Wirkung: **Eskalationsmechanismus**
 - CO₂-Abgabe Brennstoffen, Zwischenziele
 - SAF, EU-ETS

Weitere Erkenntnisse aus Studie

- weitere mögliche Policy-Designs
- soziodemografische/partecipolitische Unterschiede
- Einstellung zu Flugverboten
- Methode
- ... und vieles mehr

Bei Interesse an vollständiger Masterarbeit:
gregorygermann@hotmail.com

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!